

Congrav® CB-E 3.0

Steuerung/Controller für Dosiergeräte

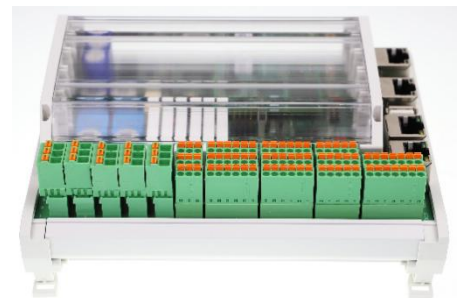
Allgemeine Informationen



Der neue vielfältige Congrav® CB-E 3.0 ist ein Elektronikmodul für die Steuerung und Überwachung von Dosiergeräten der Brabender Technologie. Dieser wird üblicherweise mittels einer Hutschiene in einem Schaltschrank oder Schaltkasten montiert oder aber auch direkt an der Dosierwaage.

Das Steuerungsmodul Congrav® CB-E 3.0 ist mit mehreren Advanced RISC-Prozessoren ausgestattet, die alle für die einwandfreie Funktion der Dosierwaage notwendigen Rechenoperationen ausführen und somit für anspruchsvolle industrielle Umgebungsbedingungen geeignet ist.

Das Steuerungsmodul [Congrav® CB-E 3.0](#) kann über die Bedieneinheiten Congrav® OP-S (für ein Dosiergerät), Congrav® OP6-E (maximal 6 Dosiergeräte) oder Congrav® OP16-E (maximal 16 Dosiergeräte) gesteuert werden.



Die Steuerungen können aber auch direkt mit den meisten Host-/SPS-Systemen kommunizieren, ob als Einkomponenten- oder Mehrkomponentensteuerung.

Das Gerät entspricht den CE-Richtlinien und zeichnen sich durch hohe elektromagnetische Verträglichkeit aus.

Ein- und Ausgänge

Eingänge	6 Digitaleingänge* (24 VDC) z.B. für Start/Stopp oder Verriegelung Ein Digitaleingang als Frequenzeingang für digitale Drehzahlerfassung nutzbar
Ausgänge	6 Digitalausgänge* (24 VDC) z.B. für Betrieb, Befüllen oder Störung

*1 Ein-/Ausgang ist intern belegt - nur 5 Ein-/Ausgänge stehen für die Kundennutzung zur Verfügung

Schnittstellen

In dem Steuerungsmodul Congrav® CB-E 3.0 stehen verschiedene Schnittstellen zur Verfügung.

Schnittstelle	Aufgabe
Schnittstelle für IDL-F, MD und DLS Wägezelle sowie DMS digital Modul (RS 422)	Einlesen des Gewichtssignal
Host-/SPS-Schnittstelle	Kommunikation mit kundenseitigem System. Wahlweise Ethernet Modbus TCP, Profibus DP, Profinet, EtherNet/IP



Congrav® CB-E 3.0

Steuerung/Controller für Dosiergeräte



Brabender-Feldbus Schnittstelle (RS 485)	Zur Bedienung des Congrav® OP6-E und OP16-E oder PC für Diagnose und Wartung
Drehzahlregelung (RS 485)	zur Ansteuerung eines Drehzahlreglers
I/O Schnittstelle	Digitale und Analoge Erweiterungsmodule (RS 485)

Optionale Erweiterung

Die Hardware des Congrav® CB-E 3.0 kann durch eine Vielzahl an optionalen, externen Einheiten erweitert werden. Diese Units werden an die serielle I/O Schnittstelle angeschlossen und werden vom Congrav® CB-E 3.0 mit DC 24V versorgt.

Digitales I/O-Modul: 4 Digitaleingänge (z. B. Start, Stopp, Störung löschen usw.) sowie 4 Digitalausgänge (z. B. Betrieb, Störung usw.)

Analoges I/O-Modul: 2 Analogeingänge 0(2)-10 V (z. B. analoge Führung), 2 Analogausgänge 0(4)-20 mA (z. B. Istwert, Stellgröße)

Technische Spezifikationen

Nennspannung	DC 24V (20 - 36V)
Restwelligkeit, Spikes	< 200mVss; < 300mVss
Nennleistung	Typ. 10 VA (mit Erweiterungen bis zu 24 VA)
Nennstrom	1000 mA
Sicherungen	Verpolungsschutz + elektronische Sicherungen Sicherung externe I/O: 1 AT
Umgebungstemperatur	0°C bis 45°C
Transport/Lagerung	-20°C bis 85°C
Luftfeuchtigkeit	bis 85% ohne Kondensation
Schutzart	IP 20 (ca. NEMA 1)
Abmessungen (HxBxT)	143 x 177 x 69 mm
Gehäusematerial	Kunststoff
Montage	Hutschiene
Gewicht	Ca. 0,6 kg

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Störaussendung	DIN EN 61131-2 : 2008	
	Prüfverfahren: DIN EN 55016-2-3	
Störfestigkeit	DIN EN 61131-2 : 2008	
	Anforderung	Norm
	ESD	EN 61000-4-2
	HF-Einstrahlung	EN 61000-4-3
	Burst	EN 61000-4-4
	Surge	EN 61000-4-5
	Einströmung	EN 61000-4-6

